

## Die Meilensteine von SystemsX.ch

Am 20. Dezember 2002 findet in Basel ein "Kick-off"-Meeting für das Projekt der Gründung eines Life-Science-Forschungsinstituts in Basel statt. Im neuen Institut sollen Stärken der ETH und der Universität Basel zusammengeführt werden.

<http://pages.unibas.ch/rr-bs/medmit/ed/2002/12/ed-20021220-001.html>

(Link zur Medienmitteilung der Stadt Basel vom 20. Dezember 2002)

Im Februar 2003 gibt die ETH bekannt, dass sie bereit sei, im Raum Basel ein neues Departement im Bereich „Bioengineering“ zu gründen.

[http://archiv.ethlife.ethz.ch/articles/ETH\\_Basel.html](http://archiv.ethlife.ethz.ch/articles/ETH_Basel.html)

(Link zum ETHlife-Artikel vom 17. Februar 2003)

Wissenschaftler der ETH Zürich und der beiden Universitäten Basel und Zürich verfassen das Konzept „Systembiologie Schweiz“, das im Oktober 2003 von einem internationalen Expertenteam für gut befunden wird.

[http://fm-eth.ethz.ch/eth/media/FMPro?-db=pressemitteilungen.fp5&-lay=html&-format=pr\\_detail\\_de.html&pr\\_id=2003-45&-find](http://fm-eth.ethz.ch/eth/media/FMPro?-db=pressemitteilungen.fp5&-lay=html&-format=pr_detail_de.html&pr_id=2003-45&-find)

(Link zur Medienmitteilung der ETH Zürich vom 5. Oktober 2003)

Im November 2003 beantragen die Regierungen von Baselland und Basel-Stadt einen Beitrag in der Höhe von insgesamt 20 Millionen Franken als Anschubfinanzierung für den Aufbau eines ETH-Institutes für Systembiologie in Basel.

<http://pages.unibas.ch/rr-bs/medmit/rrbs/2003/11/rrbs-20031111-006.html>

(Link zur Medienmitteilung der Stadt Basel vom 11. November 2003)

Am 26. März 2004 stimmt der ETH-Rat dem Projekt SystemsX zu, einem Schweizer Netzwerk für Systembiologie. Teil dieses Netzwerks soll das in Basel stationierte Forschungszentrum für Biosysteme sein.

[http://www.newsarchiv.ethz.ch/news/ethupdate/2004/040326\\_2/](http://www.newsarchiv.ethz.ch/news/ethupdate/2004/040326_2/)

(Link zur Medienmitteilung der ETH Zürich vom 26. März 2004)

Im Juni 2004 entscheidet die Schweizerische Universitätskonferenz, SystemsX von 2005 bis 2007 mit 10 Millionen Franken zu unterstützen. Damit ist die Startfinanzierung der Forschungsinitiative gesichert.

[http://www.cus.ch/wDeutsch/downloads/Beilage\\_3\\_D\\_P250604.pdf](http://www.cus.ch/wDeutsch/downloads/Beilage_3_D_P250604.pdf)

(Link zur Medienmitteilung der Schweizerischen Universitätskonferenz vom 25. Juni 2004)

Nach dem Entscheid der Schweizerischen Universitätskonferenz gibt auch die ETH Zürich grünes Licht. SystemsX besteht jetzt neben dem Forschungszentrum für Biosysteme in Basel auch aus einem Verbund für Biosysteme zwischen ETH und Universität Zürich sowie einem schweizerweiten Netzwerk für Systembiologie.

<http://archiv.ethlife.ethz.ch/articles/news/SUKSystemsX04.html>

(Link zum ETHlife-Artikel vom 28. Juni 2004)

Im November 2004 steht das wissenschaftliche Konzept des neuen Zentrums für Biosysteme in Basel, die ersten Professuren werden ausgeschrieben. Im Herbst 2005 wird das Zentrum eröffnet.

[http://fm-eth.ethz.ch/eth/media/FMPro?-db=pressemitteilungen.fp5&-lay=html&-format=pr\\_detail\\_de.html&pr\\_id=2004-68&-find](http://fm-eth.ethz.ch/eth/media/FMPro?-db=pressemitteilungen.fp5&-lay=html&-format=pr_detail_de.html&pr_id=2004-68&-find)

(Link zur Medienmitteilung der ETH Zürich vom 15. November 2004)

Im Februar 2006 öffnet sich SystemsX für neue Partner: Die Initiative heisst nun SystemsX.ch und wird neu als einfache Gesellschaft organisiert, damit auch andere Hochschulen und Institutionen aus dem In- und Ausland mitmachen können.

<http://archiv.ethlife.ethz.ch/articles/news/systxoeff.html>

(Link zum ETHlife-Artikel vom 15. Februar 2006)

Im Lauf des Jahres 2006 treten die ETH Lausanne und die Universitäten Bern und Genf bei.

Im Januar 2007 beantragt der Bundesrat dem Parlament in der „Botschaft über die Förderung von Bildung, Forschung und Innovation“ die Förderung von SystemsX.ch und des Zentrums für Biosysteme in Basel von 2008 bis 2011 mit je 100 Millionen Franken. Bedingung für die Unterstützung von SystemsX.ch war, dass die Gesuche vom SNF evaluiert werden.

<http://www.admin.ch/ch/d/ff/2007/1223.pdf>

(Link auf die Botschaft über die Förderung von Bildung, Forschung und Innovation 2008-2011)

In der Sommersession 2007 hat der Ständerat, in der Herbstsession der Nationalrat beschlossen, die Initiative SystemsX.ch und das Zentrum für Biosysteme mit je 100 Millionen Franken zu fördern.

2. November 2007